

[Spur H0](#) -> [Anlage von Lutz](#)

Lutz

#1/5 Verfasst am: 13 Apr 2020 12:54 Titel: Anlage von Lutz

Hallo zusammen,
nach meiner Wiedervorstellung von vor ein paar Tagen, möchte ich jetzt etwas über mein Modellbahnerleben berichten. Natürlich hat sich mein Vater in meiner Kindheit auch eine Märklinbahn angeschafft. Angeblich hatte er diese für mich gekauft. Habe selber leider nichts davon gemerkt.

Ich war ungefähr Ende 30, da wurde ich unvermittelt in den Bann der Moba-Enthusiasten gezogen. Im Keller unseres Hauses entstand meine erste Spielbahn im Erwachsenenalter.

Nach einigen Jahren, die Kinder waren aus dem Haus, ergab sich die Möglichkeit, ein Zimmer im ersten Stock zu beziehen.

Erdgeschichtlich nur für einen kurzen Zeitraum (4 Jahre), dann habe ich alles wieder zersägt und bin unters Dach gezogen. Noch höher geht es nicht, also werde ich da wohl auch bleiben und entsprechend über diesen Standort berichten.

Das Thema der Anlage ist nach wie vor stark mit Elementen meiner Heimat verbunden (Minden, Porta, Besucherbergwerk, Mindener Kreisbahn, Museumsbahn usw). Einen richtigen Gleisplan habe ich nicht und an Gleisplanprogrammen habe ich keine Freude. Die Anlage besteht aus 3 voneinander unabhängigen Strecken.

1. Schwarze Strecke: Eingleisiger Hundeknochen mit dem Mindener Mittelbahnhof, mehreren Ausweichstellen und einigen Abstellgleisen. Die Ausweichstelle ganz rechts auf dem Bild habe ich mittlerweile zurück gebaut. Diese befand sich in einem überbauten Bereich, wo ein automatischer Zugwechsel (Reedkontakte und Relais) stattfand. Drei Jahre lang war alles gut. Dann haben sich die Reedkontakte so stark magnetisiert, dass nur die Überfahrt einer massiven Lok schon für eine Weichenumstellung sorgte. Also weg damit!

2. Rote Strecke: Diese Pendelzugstrecke hat rechts keinen Endpunkt mehr, sondern einen Wendehammer aus Industriegleisen. Dazu existiert aktuell noch kein passendes Fahrzeug...da werde ich wohl einmal selber Hand anlegen müssen 😊

3. Grüne Strecke: Eingleisige Nebenbahn. Linke Seite, Ausflugslokal und Bergwerk. Rechte Seite, der Museumsbahnhof.

Vieles ist noch nicht fertig und nichts ist vollkommen, worauf ich aber auch keinen Wert lege.

Das soll es fürs erste gewesen sein.

Gruß,
Lutz

PS: Die Vorschau zeigt mir keine Bilder. Vielleicht funzt es wenn ich wieder abgemeldet bin.
Nachtrag: Ich habe jetzt HTML aktiviert und den ebay-Code genommen. Ich sehe die Bilder nun, wenn ich abgemeldet bin.

Bodo

#2/5 Verfasst am: 13 Apr 2020 13:29 Titel:

Hallo Lutz

in schöner Bericht, ich möchte dich aber bitten bei der Bildergröße darauf zu achten nicht über 800px hinauszugehen, da sonst in der Darstellung der Breite immer gescrollt werden muß

gaulois

#3/5 Verfasst am: 13 Apr 2020 16:01 Titel:

Hallo Lutz,
an dem Sichtbarkeitsproblem der Bilder rätseln wir gerade herum, weil das sich bei mir nicht reproduzieren lässt, ich sehe immer alles 😊

Dafür, dass Du auf Perfektion keinen Wert legst, hast Du Dir aber ein ganz ordentliches Reich geschaffen. Ich bin beeindruckt!

Was die Reed-Kontakte angeht: Das war mir noch nicht bekannt, dass die sich magnetisieren und dann ausfallen. Kann man da anstelle der Reed-Kontakte auch mit Hall-Sonden arbeiten?

Bodo

#4/5 Verfasst am: 13 Apr 2020 16:07 Titel:

Hallo Lutz

so hb die Bilder getauscht ... darf ich den Beitrag löschen ?

Lutz

#5/5 Verfasst am: 13 Apr 2020 19:13 Titel:

Hallo,
@Gerd: Reedkontakte sind genau so unsicher wie Schaltkontakte (Schaltwippen). Irgendwann ist alles Asche. Und genau das sollte mir eben nicht passieren. Ich habe zwar tierischen Bock aufs Basteln, aber eben nicht aufs reparieren. 2 ganze Jahre war der Deckel offen und als den Anlagenteil überbaut hatte, kam Murphy. Der kann mich mal! Also weg damit.

@Bodo: Darfst du gerne löschen.
Gruß,
Lutz